DER FADEN

CREFELDER SPORTVEREIN MARATHON 1910 e. V.

Breitensport · Fußball · Hockey · Leichtathletik · Tennis Ausgabe 12/22

Liebe Crefelder SV Familie

Normalität fast wieder hergestellt

Seit Ende Januar 2020 der erste Fall des SARS-CoV-2 Virus in Deutschland entdeckt wurde, hat er uns fest im Griff gehabt. Lockdowns, Selbsttests und Impfungen sind mittlerweile in unserem Alltag angekommen. Es scheint aber jetzt eine gewisse Normalität eingekehrt und der Spielbetrieb in allen Abteilungen findet wieder statt. Wäre fast zu schön, wenn da nicht noch Putins Angriffskrieg auf die Ukraine und die daraus resultierende Energiekrise in 2022 auf uns zugekommen ist und uns auch noch weiter beschäftigen wird.

Die Stadt versucht im Moment Wege und Mittel zu finden, die Sportvereine zu unterstützen. Auch bei uns ist die Tennis- und auch die Hockeyabteilung mit ihren eigenen Anlagen davon betroffen.

Im Herbst konnten wir auch endlich wieder eine Mitgliederversammlung durchführen, bei dem das geschäftsführende Präsidium wiedergewählt wurde.
Eine weitere Veranstaltung durfte auch wieder stattfinden, auf der wir natürlich alle drei Jahrgänge für ihre lange Treue zum Verein geehrt haben.

Wenn es auch in einigen Abteilungen Abmeldungen gab, haben sich die Mühen um neue Mitglieder, gerade in der Fußballabteilung gelohnt.

Leider mussten wir aber auch die noch junge Boxabteilung wieder schließen.

Nun gilt es noch allen Aktiven und auch Passiven zu danken und euch einen guten Start im neuen Jahr zu wünschen,

Oliver Leist

Wir trauern um unsere Mitglieder:

Wilhelm Joosten

Jakob Itgenhorst

Helmut Schulte

Ehrungen

Ehrungsveranstaltung am 17. September 2022
Am 17. September fand im Pfarrheim St. Michael unsere Ehrungsveranstaltung nach zweijähriger Pause statt. Geehrt wurden die langjährigen Mitglieder von 2020, 2021 und 2022.
Unser Präsident Oliver Leist begrüßte die zahlreichen Gäste und das Bläserquartett Jazzblood der Musikschule Krefeld bot den Anwesenden ein tolles Programm.

25 Jahre Mitglied im Verein sind *Christa Wulff* und *Helmut Müller* aus der Tennisabteilung, *Marc Fruhen* und *Wilfried Döscher* aus der Fußballabteilung und *Monika Böde* und *Albert Kolnsberg* aus der Breitensportabteilung.

Für 40jährige Treue zu unserem Verein danken wir *Gunhild Heitkamp*, *Ulrich Kaltenmeier*, *Michael Kemmerich*, *Barbara Kemper*, *Gisela Röder*, *Heinz Joosten*, *Erika Woltermann*, *Jutta Fey-Wrede* und *Inge Gottmann* aus der Tennisabteilung.
Anzumerken ist, dass *Ulrich Kaltenmeier*, *Erika Woltermann* und *Heinz Joosten* Gründungsmitglieder der Tennisabteilung sind und seit dem 20.3.1982 Vereinsmitglieder.
Auch *Frank Klecker* aus der Fußballabteilung und *Uwe Schulz-Christofzik* aus der Leichtathletikabteilung halten dem Verein seit 40 Jahren die Treue.

Für 50jährige Mitgliedschaft wird *Joop Cosman* geehrt. Er war viele Jahrzehnte in der Handballabteilung aktiv und hält dem CSV Marathon weiterhin die Treue als Mitglied der Breitensportabteilung.

Ebenfalls 50 Jahre Vereinsmitglied ist *Volker Leist* aus der Hockeyabteilung.

Rudi Walde ist 60 Jahre Vereinsmitglied und hat schon früh den Frauenfußball im CSV Marathon geprägt.

Auf 65jährige Vereinsmitgliedschaft können *Herbert Vankann* aus der Hockeyabteilung und *Manfred Wlodarski* aus der Breitensportabteilung, früher Handball, zurückblicken.

Zwei „Urgesteine“ des CSV Marathon wurden für 75 Jahre Treue zum Verein geehrt.
Hans Werner Jaust aus der Leichtathletikabteilung und *Werner Vankann* aus der Hockeyabteilung.

Breitensport

Liebe Mitglieder*innen und Kursteilnehmer*innen der Breitensportabteilung,

ich hoffe, ihr und Sie alle haben besinnliche Weihnachtstage verbracht und ich wünsche allen ein gutes neues Jahr 2023 mit Glück, Zufriedenheit und viel Gesundheit. Nach zwei Jahren Pause gab es in diesem Jahr endlich wieder eine Mitgliederversammlung. Hier berichtete der Vorstand von seiner Arbeit in den vergangenen Jahren und wurde einstimmig wiedergewählt. Im Amt bleiben: Birgit Richter (Vorsitzende), Christa Lichtenstein (Vertreterin), Dieter Lichtenstein (Kassierer), Heinz-Dieter Webers (Beisitzer).

Im Jahr 2022 haben wir Breitensportler nach den Schließungen wegen Corona unser „normales“ Training wieder aufgenommen und der Zulauf ist wirklich gut – viele freuen sich, dass sie endlich wieder gemeinsam aktiv sein können. Besonders hervorheben möchte ich ein neues Rehabilitationsangebot im Bereich „Orthopädie“. Seit Juni gibt es jeden Montag von 18 bis 19 Uhr in der Gymnastikhalle am Danziger Platz 1 (KR Linn) ein spezielles Angebot alle, die ihre Muskulatur für eine schmerzfreie Beweglichkeit stärken oder dehnen wollen. Ein besonders ausgebildeter Übungsleiter stimmt die Inhalte auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer*innen ab und sorgt für die Mobilität von Muskulatur und Gelenken. Es kann jede*r teilnehmen, der eine entsprechende Verordnung seines Arztes vorweisen kann.

Die beiden Rehabilitationsangebote „Herzsport“ finden weiterhin donnerstags von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle Vulkanstraße statt. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl gibt es nun Anschlussgruppen für alle ohne eine Verordnung, diese treffen sich bereits von 18 bis 19 Uhr.
Alle Kurse würden gerne weitere Teilnehmer*innen begrüßen.

Vor allem unsere Gruppe „Fitness und Spiele“, die sich donnerstags von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hofstraße trifft, kann Zuwachs gebrauchen. Wer lieber an der frischen Luft aktiv sein möchte, hat dazu auch Gelegenheit: Wir bieten eine Walking-Gruppe an, die sich montags von 10-11 Uhr trifft – Start ist der Parkplatz vom Sommerbad Neptun. Informationen zu den Gesundheits- oder Fitnessangeboten gibt es über die Geschäftsstelle, die Homepage des Vereins oder unter vorstand-breitensport@csv-marathon.de

Grundsätzlich gilt: Wir bieten auch Sport für Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen (Rücken, Herz-Kreislauf, Diabetes)! Trainieren Sie Ihren Körper, und erhalten Sie sich Ihre Gesundheit und Flexibilität bis ins hohe Alter. Jede*r kann vorbeischauen und sich vor Ort unverbindlich informieren.
Bleibt gesund!

Eure

Birgit Richter
Abteilungsvorsitzende

Sparkasse Krefeld

Fußball

Es geht los
… mit der grundlegenden Sanierung unserer Außen-Sportanlage an der Gladbacher Straße!
Ab Februar beginnen die Vorarbeiten mit Rodungen in den Grünflächen und ab ca. Juli ´23 dann die eigentliche Bautätigkeiten für ca. 18 Monate.

Nachdem bereits vor mehreren Jahren das gesamte Untergeschoss im Sporthaus für rund 800.000 € umfassend saniert wurde, bekommen wir Fußballer nun insbesondere zwei Kunstrasenplätze mit Flutlicht und behalten die zwei hinteren Rasenplätze. Hinzu kommt eine sogenannte Leichtathletik-C-Anlage mit vier offiziellen 400m-Wettkampf-Tartanbahnen, modernsten Weit-und Hochsprung-, Sperrwurf- und, Kugelstoßanlagen sowie rund um die beiden vorderen, neuen Plätze eine beleuchtete Lauf- und Joggingstrecke, die damit auch abends genutzt werden kann. Als Gesamtverein werden wir insgesamt davon insgesamt sehr profitieren und vielleicht werden wir auch Eltern dazu bewegen, sich selbst sportlich bei uns zu betätigen, auf welche Art auch immer, nicht nur fußballerisch.

Wir wurden von Seiten der planenden Abteilung, der Sportverwaltung von Beginn an intensiv mit einbezogen und konnten Anregungen geben, die in die Planungen eingearbeitet wurden. Insgesamt ist das Verhältnis mit der Stadt vertrauensvoll und konstruktiv. Unser Dank gilt auch unserem Präsidenten Oliver Leist, der uns maßgeblich dabei unterstützt.
Die Umbauzeit dauert rund 18 Monate und die Anlage wird weitgehend gesperrt. Zugang gibt es nur noch von der hinteren Seite (an der Straße Am Krematorium) durch die dortigen Tore und nur für die Nutzung der beiden hinteren Rasenplätze. Das Haupthaus ist für uns damit nicht mehr erreichbar, da über die Anlage kein Zugang zu den hinteren Rasenplätzen mehr möglich ist. Der gesamte Parkplatz vorne wird ebenfalls für die Umbauzeit gesperrt. An den beiden hinteren Plätzen werden Container aufgestellt, u.a. für Toiletten und sonstigen Nutzungsmöglichkeiten. Die Projektierung dafür haben wir übernommen.

Hier kommt nun unsere enge und vertrauensvolle Kooperation mit dem FC Hellas ins Spiel, der seit weit über 20 Jahren ebenfalls auf unserer Anlage ansässig ist (s. nachfolgende Berichte). Zusammen mit dem FC Hellas haben wir aktuell 30 Mannschaften, so viele Mannschaften sind auf keiner städtischen Sportanlage. Wir bieten als einziger Verein in Krefeld Fußball für alle an: Mädchen und Frauen, männliche Jugendliche und Senioren mit insgesamt rund 750 aktiven Fußballer*innen!

Bedingt durch die große Sanierung wird dies verständlicherweise erhebliche Auswirkungen auf unseren gesamten Trainings- und Spielbetrieb haben. Den größten Teil der Mannschaften werden wir ab der kommenden Saison (nach den Sommerferien) auf umliegende Sportanlagen verlagern; intensive Gespräche und Planungen mit Stadt und Vereinen laufen dazu. Die jüngeren Jugendjahrgänge werden wir dabei auf unserer Anlage halten. Näheres teilen wir allen mit, wenn konkrete Vereinbarungen getroffen sind.

Dies alles wird sich auf unser Vereinsleben auswirken, was wir auch schon in den letzten Wochen und Monaten spürbar bemerkt haben. Wir im Vorstand tun alles mit großem Zeit- und Arbeitsaufwand, damit unsere (und die des FC Hellas) vielen, vielen Mitglieder den Sport weiterhin mit Spaß aktiv ausüben zu können; wir werden aber Kompromisse machen müssen. Dafür haben wir nach Fertigstellung ab ca. Anfang 2025 die größte und sicherlich schönste städtische Amateur-Sportanlage in Krefeld.

Mitgliederentwicklung Im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen - und trotz Corona - hatten und haben wir in den beiden Jahren eine besonders positive Entwicklung im Bereich des Mitgliederbestandes der Abteilung Fußball zu verzeichnen:

Mitgliederbestand zum 01.01.2023	01.01.2022	01.01.2021
453	**382**	**287**

Unser Wachstum beruht in erster Linie auf einen unglaublich stark gewachsenen Mädchen- und Frauenbereich. Im Vergleich zum 30.06.2021 sind wir bei den Mädchen um 150 % gewachsen.

Wir haben inzwischen auch rund 40 Kinder und Jugendliche im Programm „Bildung und Teilhabe“ (kurz „BuT“). Dabei werden die Beiträge für den Sportverein von der Stadt übernommen für Familien, die dazu finanziell nicht in der Lage sind. Da die Beantragung langwierig und für die Eltern meist kompliziert ist, sind wir einer der ganz wenigen Fußballvereine in Krefeld, die dies jetzt intensiv mit den Eltern begleiten. Wir setzen hiermit ein starkes Zeichen der sozialen Verantwortung eines Vereins für Kinder und Jugendliche nach schwierigen Corona-Zeiten.
Im Hinblick auf die anstehenden Baumaßnahmen wird es unsere größte Herausforderung sein, unseren Mitgliederbestand über die Zeit des Umbaus zu halten.

Turniere und Geselligkeit Wegen Corona mussten unsere traditionellen, jährlichen und großen Jugendturniere und Feiern im Sporthaus ausfallen; das wird auch in den nächsten zwei Jahren wegen des Umbaus so sein.
Ihr habt allerdings noch Gelegenheit, am **18.02.** (Karnevalssamstag) mit uns im großen Sportsaal Karneval zu feiern. Karten nur im Vorverkauf (12 € inkl. Finger-Food) im Lotto-

Kiosk Zur Alten Schmiede 212 (Ecke Forstwaldstr.) oder bei uns im Café Carrée auf dem Platz bei Tayfun – der auch der Organisator ist!

Einen herzlichen und großen Dank an alle aktiven und passiven Mitglieder, Eltern, Übungsleiter, Betreuer, Ehrenamtliche und Unterstützer des CSV Marathon, an die Sportfreunde des FC Hellas.

Sollten Sie/solltet ihr Fragen zur Sanierung (oder sonstigem) haben, einfach eine kurze Mail an uns
oder persönlich anrufen (alle Ansprechpartner auf unserer Homepage csv-fussball.de)

Klaus Schroers & Sören Jungclaus
Vorsitzender & stellv. Vorsitzender

Mädchen- und Frauenfußball

Unsere Mädchen- und Frauenfußballabteilung stellt inzwischen, gemeinsam mit dem SC Bayer Uerdingen, die größte Anzahl aktiver Mannschaften in Krefeld. Zur Zeit spielen in den Meisterschaften neben einer sehr erfolgreichen und jungen Damenmannschaft, mehrere Teams in der Jugend. Zur Zeit erarbeiten einige Trainer gemeinsam mit dem Bereichsleiter im Vorstand, Peter Schreuder ein neues durchgängiges Sportkonzept zur Ausbildung und Entwicklung der jungen Spielerinnen.
Besonderen Wert legen wir auf die Schulung unserer Trainer*innen und Betreuer*innen auch hinsichtlich dem frühzeitigen Erkennen von sexualisierter Gewalt. So werden in diesem Jahr alle, auch die Trainer der Jungen, eine Schulung erhalten. Unsere Trainer*innen und Betreuer*innen haben sich darüber hinaus persönlich verpflichtet, entsprechend unserem Verhaltenskodex, sich fair sowie respektvoll und wertschätzend zu verhalten und sich ihrer Vorbildfunktion bewusst zu sein.

Seit Ende 2022 hat der Bereich Mädchen und Frauenfußball auch eine eigene Webseite:
www.frauenfussball-krefeld.de

Hiermit dokumentieren wir, wie wichtig uns der Mädchen- und Frauenfußball ist, und wie wir unseren Sport aktiv weiterentwickeln.

Sportlich sieht es aktuell wie folgt aus:
Die U23 (2. Mannschaft mit einem Durchschnittsalter von knapp 18 Jahren) beendete ihre letzte Saison noch als U19 als Vizemeister mit einem Punkt Rückstand hinter Blau-Weiß Mintard. Zur Zeit kämpft die Mannschaft um den Aufstieg in die Bezirksliga. In der Winterpause liegt die Mannschaft mit 3 Punkten Rückstand punktgleich mit dem OSV Meerbusch auf dem 3ten Platz hinter dem SC St. Tönis. Der Erfolg weckt natürlich bei umliegenden wesentlich höher spielenden Vereinen Begehrlichkeiten, so hat der MSV Duisburg drei unserer U23 Spielerinnen abgeworben. Das Trainerteam um Anja Peters-Wüsten sowie die verbliebenen Spielerinnen sind jedoch zuversichtlich diesen Aderlass zu verkraften und mit Hilfe einiger neuer erfahrenen Spielerinnen die Saison erfolgreich fortzuführen.

Unsere neuen Jugendmannschaften schlagen sich in ihren ersten Meisterschaftsspielen achtbar und entwickeln sich Dank unserer engagierten Trainer*innen sportlich schnell weiter.

Jahresbericht der Fußball-Jugendabteilung

Ein turbulentes Jahr liegt hinter der Jugendabteilung! Dies lag vor allem an drei Mammutaufgaben, die bewältigt werden mussten: Während noch zu Beginn der Saison im Sommer 2022 sich zum ersten Mal ein Jahr ankündigte, das ohne Corona-Einschränkungen auskommen sollte, schien es allen Verantwortlichen ungewiss, wie viele Spielerinnen und Spieler den Weg zurück in den organisierten Mannschaftssport finden würden. Die Zusammenführung der Jugendabteilungen mit dem Partnerverein des FC Hellas, die in Jugendspielgemeinschaften (sogenannte „JSG“) in nahezu allen Jugendmannschaften mündete, stand ebenfalls als großer Arbeitsbereich an. Und zusätzlich warf bereits der anstehende Sanierungsumbau der Sportanlage an der Gladbacher Straße seine Schatten voraus, der irgendwann im Laufe der Saison beginnen wird.

Beide Vereine zeigten sich ob des riesigen Zulaufs vor allem in den unteren Jugendbereichen positiv überrascht. So konnten neben zwei G-Jugendmannschaften drei F-, drei E-, jeweils zwei D- (eine aufgrund der bestehenden Klassenzugehörigkeit allein unter FC Hellas laufend), C- und B-Jugendteams und eine A-Jugend gemeldet werden. Weitere Mannschaftsmeldungen wären denkbar, allerdings unter den oben genannten Umständen nur schwierig zu realisieren gewesen. Positiv hervorzuheben ist hier die konstruktive und freundschaftliche Zusammenarbeit mit der dem FC Hellas. Sportliches Aushängeschild der bestehenden Saison ist dabei sicherlich die C1-Jugend, die als Herbstmeister das Klassement der Kreisleistungsklasse anführt und gute Chancen hat, die Qualifikation zur Sonderliga zu erreichen.

In den Mannschaften herrscht dabei auch völlig unabhängig vom sportlichen Abschneiden eine gute Stimmung: Wer besonders in den Monaten zwischen März und November unter der Woche einen Blick auf die Sportanlage wirft, wird ein reges Treiben auf allen verfügbaren Sport- und Spielflächen erleben, in das Menschen mit ganz unterschiedlicher Migrationsgeschichte im friedvollen Miteinander eingebunden sind.

Auch wenn durch den zwischenzeitlich eingeschränkten Spiel- und Trainingsbetrieb die nähere Zukunft sicherlich große Anforderungen an alle Verantwortlichen und Sportbegeisterten stellen wird, wird dies mit einer sanierten Anlage noch einmal andere und bessere Möglichkeiten ergeben. Wir freuen uns trotz aller Probleme auf diese Zeit und versuchen weiterhin, alle organisatorischen und sportlichen Bereiche zu optimieren und den positiven Trend der Jugendspielgemeinschaften fortzusetzen!
Tobias Niedzkowski, Jugendleiter

Die CSV Marathon Fußball Senioren
Stabilität und Veränderung sind die Wörter, die aktuell die Fußballsenioren bestimmen.
Stabilität, dafür steht aktuell unsere Erste Mannschaft, die die vergangene Saison der Kreisliga A als Neuling in der erstmalig stattgefundenen Aufstiegsrunde abgeschlossen hat. Dies war für unsere Mannschaft ein Erfolg, unsere Mannschaft, die geprägt ist von vielen Eigengewächsen, aber auch von einer sehr guten Kameradschaft und Integration von neuen Spielern. Und damit ist auch diese Mannschaft in der neuen Saison mit neuen Gesichtern angetreten und steht aktuell auf einem guten Mittelfeldplatz. Hier sind es dann im Fußball eben manchmal 2 Niederlagen oder Siege die zwischen gutem und sehr gutem Platz entscheiden. Dies zeigte sich dann auch auf der Offenen Krefelder-Hallenfußball-Stadtmeisterschaft am 15.01., bei der wir unter die letzten vier kamen. Ein sehr schöner Achtungserfolg!

Veränderung ist sinnbildlich für unsere 2te und 3te Mannschaft. Eine 2te Mannschaft, die sich nach dem Aufstieg in der Kreisliga B schwer tut aufgrund Veränderung bei Trainern und Mannschaft. Die nach dem Aufstieg jetzt eine schwierige Saison spielt und die nun aufgefangen wird von der 3ten Mannschaft, die aktuell in der C Liga am Aufstieg anklopft. Eine 3ten Mannschaft, die nun die eigenen Erfolge hinter die des CSV Marathon Fußball stellt und als 2te Mannschaft die Rückrunde in der Kreisliga B spielen wird.
Wir wünschen unseren Jungs dafür viel Erfolg.

Veränderung ist aber auch das, was unsere Alten Herren gerade vorantreibt. Alle alten Marathoner haben nämlich den Schritt gewagt, genau wie unsere Jugend, den Weg in die Spielgemeinschaft mit dem FC Hellas zu gehen. *Hellathon* ist nicht nur das geflügelte Wort der Whattsappgruppe sondern auch Sinnbild für das, was dort stattfindet. Die AH haben neben gemeinsamen Trainings bereits Spiele und Turniere bestritten. Aus zwei Mannschaften, die beide mit weniger Aktiven spielen oder trainieren mussten, ist inzwischen ein TEAM in erster, zweiter und dritter Halbzeit geworden, das für beide Vereine und beide Traditionen und trotzdem für *Gemeinschaft* steht.

Axel Wiebus
Geschäftsführer Spielbetrieb

Hockey

Mit Stolz blickt die Hockeyabteilung zurück auf zwölf Monate, die zwar weiterhin im Zeichen der Pandemie standen, in denen aber auch sehr viel Normalität in unser Vereinsleben zurückgekehrt ist.

Neue Ideen für neue Mitglieder
Los ging es bereits im Rahmen eines Workshops zu Jahresbeginn mit sehr konstruktiven Gruppenarbeiten. Dort wurde ein Konzept zur Zukunftsausrichtung der Abteilung erarbeitet, das bereits Früchte trägt und natürlich unter anderem auch auf die Gewinnung neuer Hockey-Familienmitglieder abzielt.

Workshop-Team im Januar

Das wichtigste Wachstum stoßen wir im Kinderbereich an und hier haben wir mit einem super Team eine absolute Innovation geschaffen: Krefelds ersten Grundschul- Hockeypokal. Über zweihundert Kinder und Eltern trafen sich nach vorbereitenden Trainingseinheiten in und mit den Schulen auf unserem Platz am Horkesgath zum großen Abschlussfest.

Grundschulhockey Pokal

In enger Kooperation mit den Schulen und Fachbereichen der Stadt Krefeld haben wir hier aus dem Stand einen neuen Maßstab gesetzt. Danke an alle Helfer und besonders unsere jungen TrainerInnen.

Wie immer gute Gastgeber

Und auch bei anderen schulischen Events waren unsere Teams für Mitgliedergewinnung vor Ort. Am besten ist es immer, wenn junge Mitglieder ihre Altersgenossen von den Vorzügen des Hockeysports überzeugen.

Werbung in der Schule

Endlich: die 100-Jahr-Feier wird nachgeholt

Ein weiterer Höhepunkt war unser „Mega-Event“, ein gelungenes Fest mit kleinen offiziellen Teilen am Tag und Abend sowie in erster Linie schönen Spielen auf dem Platz und am Rande anlässlich unseres 100(+2)-jährigen Jubiläums.

Mega Event zum 100(+2). Jubiläum der Hockeyabteilung

Wichtig war aber besonders das große gemeinsame Fest mit zwei Food-Trucks, gekühlten Getränken und jede Menge super Musik. Zunächst live unter anderem von Kira von der Weydt aus unserer Damenmannschaft und Jan-Henri Baum, unserem früheren zivildienst-leistenden Herrenspieler und später dann von DJ Jörg Brasas, der das eigens errichtete Festzelt zum Kochen brachte.

Organisatorin Clara macht eine Ansage beim Mega Event

Volksbank Krefeld eG

Neuer Anstrich, neue Erfolge

Etwas, auf das wir besonders stolz sein dürfen ist natürlich unser „neuer“ blauer Platz.:
Auf neuestem Stand der Technologie wurde der Belag unseres Spielortes erneuert. Mit Unterstützung von Stadt und Land ist es uns gelungen, die Erneuerungsmaßnahme ohne die Aufnahme von Fremdmitteln zu stemmen. Unser Dank gilt hier dem gesamten Projektteam unter der dynamischen Steuerung von Claudia Aldejohann.

Von grün auf blau - auch der Ballfangzaun erstrahlt in neuer Farbe

Auch im sportlichen Bereich gab es wieder zahlreiche Höhepunkte: Neue Mannschaften entstanden, etablierte wie unsere Elternmannschaften rückten näher zusammen (wobei wir uns auch hier über Nachwuchs freuen würden) und auf Rasen und in der Halle konnte mancher Sieg errungen werden.
Erfolgreiche Jugendturniere, Wildsau- und Feikespokal sowie ein gelungenes Feriencamp zeigen immer wieder, wie überaus lebendig der CSV ist. Natürlich gab es auch in diesem Jahr wieder einen schönen Boule-Abend, ausgerichtet in bewährter Form von unseren HockeyCrähen als französischer Abend.
Glücklicherweise konnten wir mit all den beschriebenen Maßnahmen inzwischen auch eine klare Wende bei der Mitgliederzahl einleiten und verzeichneten im Jahr 2022 einen erheblichen Zuwachs an ‚Familienmitgliedern‘ unserer Hockeyfamilie.

Andreas Kaps

Preisigke & Preisigke Rechtsanwälte

Kanzlei Preisigke

Christian Preisigke — Rechtsanwalt u. Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Katja Preisigke — Rechtsanwältin u. Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hauptsitz Krefeld: Stephanstraße 9-11, 47799 Krefeld
Telefon: 0 21 51 - 56 85 94 Fax: 0 21 51 - 56 85 96
info@kanzlei-preisigke.de www.kanzlei-preisigke.de

Rechtsberatung, Prozessführung, Vertragsgestaltung
Niederlassung Tönisvorst: Tel.: 0 21 51 - 56 85 94 Fax: 0 21 51 - 6 51 71 51

Und dann noch dieser World Cup…

Auch international sind Mitglieder auf der Hockeybühne in Erscheinung getreten: Patricia Kief, Claus Bühs und Christoph Weber nahmen an einer Weltmeisterschaft in Südafrika teil und vertraten unseren Club auf höchstem Niveau. Weitere Einzelheiten sind den nachfolgenden Reportagen zu entnehmen.

Der CSV am Tafelberg

So konnte ein wenig CSV auch in die große weite Hockeywelt getragen werden.

CSV schmeckt immer

Der CSV ist top

Bis ins Halbfinale! Einmal Kapstadt und zurück

Eine Nachlese zum Hockey Masters World Cup in Kapstadt, Südafrika – von unserer Stockhaklerin Patricia Kief

Abflug am 28.09.2022. Nun ging es tatsächlich los - im 9657 km entfernten Kapstadt bei entspannten 20°Grad im Frühling! Wir „W50“ Damen waren in Sea Point in 6-Personen Appartements untergebracht, einem eher privilegierten Viertel von Kapstadt. Keine fünf Minuten vom Strand entfernt, erwarteten uns im Latitude Hotel ein toller Ausblick auf den Lions Head, Pool mit Dachterrasse und Waschmaschine (nicht ganz unwichtig für Nationalspielerinnen😉). Nach dem ersten gemeinsamen Training der W50 vor traumhafter Kulisse war am Nachmittag wenig Zeit, um pünktlich zur Eröffnungsfeier zu gelangen. Aber Gelassenheit scheint Trumpf zu sein in Südafrika, denn nach 60 Minuten Wartezeit standen wir noch immer vor unserem Hotel. Wir sahen die Eröffnungsfeier schon ohne uns vorüberziehen... Wir kamen deutlich zu spät für die Aufstellung der Nationen, aber … auch die Parade startete deutlich zu spät: daher kein Stress. So reihten wir uns ein, in die 1600 Hockeyspieler und -spi elerinnen mit ihren jeweiligen Fahnenträgern aus der ganzen Welt (die deutsche Fahne trug Dirk Wellen von unserem Nachbarverein), strömten durch die Straßen des Hafenviertels und mündeten auf einem großen Platz, auf dem mit Musik ausgelassen der Hockey Masters World Cup eröffnet wurde.

Deutschland – Schottland: Pleiten, Pech und Pannen: zunächst die falsche Hymne (der Text stammte aus lang vergangener Zeit und so wurde die Hymne durch unseren Teammanager sofort unterbrochen – und durch den Teamchor ersetzt), 2 Verletzungen, 4 Zeitstrafen (davon eine für mich wegen Stockschlagens; „Kief“ hörte sich beim englischen Live-Kommentator auch gleich viel angriffslustiger an; die Gegnerinnen sahen übrigens keine einzige Karte?!) Nun … wir waren gleich auf, verloren aber unglücklich 3:1, und das bei einer zeitweiligen Unterzahl von 8 Spielerinnen und dabei keinem Gegentor ;-) Der nächste Gegner konnte kommen.

Deutschland – Chile: Long story short: wir schlugen die Chileninnen durch ein Eckentor (1:0). Damit waren wir Tabellenzweiter und wieder im Spiel! „54-74-90-2010 – so stimmen wir alle ein“: dies sollte auch unsere Hymne zum Erfolg werden und ertönte lautstark aus unserem Minibus.

Deutschland – USA: Beide Mannschaften brauchten den Sieg für das Erreichen des Halbfinales. Nach dem “extraordinary warm up” und “the Germans look extremely fit”, konnten wir anscheinend nicht nur den Kommentator beeindrucken: “Playing for their country at the highest level of their age“ – siegten wir mit 2:0.

Danach war der Pool auf der Dachterrasse eine willkommene Erfrischung.

Halbfinale: Deutschland – England:
hard fight, good game: Die starken Engländerinnen lagen immer eine Sequenz vor. Mit einer immensen Aufholjagd gelang uns das unwahrscheinliche Ausgleichstor in der letzten Minute. Leider blieb uns das Glück nicht treu und wir verloren im Penaltyschießen knapp.

Spiel um Platz 3: Deutschland – (und no: again) Schottland: (und no: again the same referees). Man ahnt es: wir verloren leider und somit auch die Medaille.

Kapstadt war für mich eine super gute Erfahrung. Nicht nur sportlich herausfordernd, an einem internationalen Turnier teilzunehmen, Menschen mit der gleichen Leidenschaft kennen zu lernen und dies im Rahmen eines traumhaften Panoramas erleben zu können, hätte ich mir nicht träumen lassen. Viele Eindrücke nehme ich für immer mit: die deutsche Hymne zu singen - mit dem Blick auf den Tafelberg; wie es sich anfühlt, der unglückliche Vierte zu sein; Teil eines Teams zu sein, das nicht aufgibt und dass Hockeysport einfach verbindet – auch über das Turnier hinaus.

Unser W45-Team holte Bronze und die W55-Spielerinnen wurden Siebte. Die deutschen Herren M45 und M50 errangen Silber, die M55er holten Bronze.
Auch mit dabei unsere Vereinskameraden Claus Bühs und Christoph Weber, die die amerikanische Ü55 Mannschaft coachten. Doch lest selbst…

Claus Bühs, Patricia Kief und Christoph Weber

Eine wirklich verrückte CSV-Geschichte
…die andere Perspektive in Südafrika gezeichnet von Claus Bühs
Ja, in der Tat, auch wir waren in Kapstadt, jedoch nicht in schwarz, rot und gold, sondern in blau, rot und weiß als Trainer des US-amerikanischen National-Teams der männlichen Ü55.
Das war schon eine spannende Sache: Anders als unsere deutschen Hockey-Kolleginnen und Kollegen hatten wir keine Chance, in einem Flächenstaat wie den USA unsere Mannschaft mit Trainingsmaßnahmen geschlossen zu coachen, sondern erarbeiteten individuelle Trainingspläne für unsere Multi-Kulti-Mannschaft.

In den Viertelpausen ist Zeit für ein kurzes Briefing

Dazu muss man wissen, dass in den Vereinigten Staaten zwar Damen-Hockey an Highschools, Universities und Colleges sehr populär ist, als Herrensport jedoch fast ausschließlich von Immigranten gespielt wird, die logischerweise über sämtliche Staaten verteilt leben.

Unser Team coachten wir also mit monatlichen ZOOM-Meetings über fast zwei Jahre, lernten Teile der Mannschaft 2018 als Gastcoaches bei den Europameisterschaften kennen und hatten dann gerade einmal drei Tage vor Ort Zeit, um aus einer tollen Melange aus Indern, Pakistanis, Engländern, Argentiniern, Kubanern, Holländern und einem Deutschen (man ahnt es schon: Markus Krüger, unser Ur-CSVer, der seit vielen langen Jahren in Seattle lebt) eine Mannschaft zu formen. Und all dies nicht in unserer Muttersprache deutsch, sondern englisch. Kein Problem im beruflichen Umfeld, im sportartspezifischen ist es doch gar nicht so einfach Spieltechniken oder Taktik zu vermitteln.

Keine Fototapete, sondern echte Traumkulisse im Hintergrund

Keine leichte Aufgabe, die wir angenommen hatten, aber es war ein einmaliges Erlebnis: Drei intensive Trainingstage, insgesamt sechs Länderspiele in zehn Tagen, Eröffnungs- und Schlussfeier sowie zahlreiche Meetings am Platz, in Konferenzräumen, im Stadion oder auch mal abends im Restaurant. Sehr viel Aufwand, aber auch eine große Ehre, einmal als Coach einem Länderteam vorstehen zu dürfen und es zu einer WM zu begleiten.

Spielbesprechung im Hotel: Die WM eine Mixtur aus Südafrika-Genuss und sportlichem Ehrgeiz

Aber auch das Gemeinschaftserlebnis kam nicht zu kurz: Ein gemeinsamer Ausflug mit allen amerikanischen Teams in die Weinregion von Stellenbosch trug dazu bei, dass auch der Spaß nicht auf der Strecke blieb und man sich teamübergreifend kennenlernte.

Team USA beim Ausflug

Ein neuer Kontinent, eine sehr motivierte Mannschaft, das Erleben einer Weltmeisterschaft und echte Völkerverbindung zu allen beteiligten Spielern zahlreicher Nationen, Schiedsrichtern, Coaches, der medizinischen Abteilung, den technischen Offiziellen und dem eigenen Teammanagement.

Claus Bühs im Gespräch mit einem der Vorreiter der amerikanischen Masters-Hockey-Bewegung Peter Jones, und der Trainerlegende Coach Shiv

Eine phantastische Erfahrung, die auch alle Mühen vergessen macht. Auch wenn wir mit den großen Hockeynationen nicht mithalten konnten, haben wir uns mit dem Team doch achtbar mit einem zehnten Platz aus der Affäre ziehen können (allerdings bei nur elf teilnehmenden Nationen). Manches Spiel war sehr knapp und einmal konnte (trotz längerer Führung) ein Unentschieden erzielt werden. Eine deutliche Niederlage gab es nur im letzten Spiel, da Team USA stark verletzungsgeschwächt war und wegen einer sehr späten Spielansetzung nach offiziellem Turnierende schon drei Spieler wieder auf dem Rückweg in die Staaten waren.

Unser Ziel war es nicht zuletzt, einmalige Erinnerungen für uns alle zu erschaffen und das ist sicher für jeden Einzelnen, der dabei war, gelungen. Und das macht uns ein kleines bisschen stolz und in erster Linie sehr dankbar.

Patricia Kief und Claus Bühs

Tennis bei jeder Witterung !
- Tennisschule -
- Erstklassige Hallenplätze -
- Verkaufsshop für Tennisartikel -
- Besaitungsservice -
BISTRO - CAFE
Match Ball
Ganzjährig geöffnet
Sommer ab 9.00 Uhr - Winter ab 8.00 Uhr
Es stehen 4 Hallenplätze mit Veloursbelag zur Verfügung.
Hallenschuhe mit glatter Sohle erforderlich !
Tennis Center Horkesgath
Horkesgath 14 • 47803 Krefeld
Tel. 0 21 51 / 76 00 75 • Fax 0 21 51 / 76 00 74

I ♥ CSV Marathon Krefeld 1910 e.V.

Leichtathletik

Liebe CSV Sportfreunde,
das Jahr 2022 hatte tolle Highlights ganz getreu unseres Mottos "Sport.gemeinsam.erleben" in petto. Eine unserer größten Freuden war, dass wir den Trainingsbetrieb und unsere Veranstaltung ohne größere Corona-Einschränkungen erleben durften.
Unsere erste Veranstaltung war unsere spielerische, bunte und natürlich sportliche Karnevalsfeier, bei der alle Kinder in Kostümen zusammen kamen.

Im Sommer durfte unser alljährlicher Zoobesuch in diesem Jahr auch nicht fehlen! Es wurden Tiere beobachtet, Rätsel gelöst und sportliche tierbezogene Wettkämpfe ausgetragen.

Das Jahr ging mit unserer Nikolausfeier zu Ende - hier hatten wir Besuch vom Nikolaus, der allen Sportler*innen etwas mitgebrachte. Die Kinder und auch Eltern sangen, trugen Gedichte vor und feierten zusammen. Am Ende gab es eine große Schneeballschlacht und die Teams freuen sich jetzt schon auf die Revange im nächsten Jahr.
Neben den Spielen und Spaß-Wettkämpfen bei unseren Events, wurden selbstverständlich auch zahlreiche, offiziell ausgerichtete Wettkämpfe von unseren Mitgliedern bestritten. Besonders hervorheben dürfen wir unsere Weltmeisterin 2022 im Speerwurf, Marianne Schumacher. Darüber hinaus waren unsere Seniorinnen dieses Jahr sportlich zwischen Leichlingen,Tampere, Erfurt und Erding unterwegs. Im Oktober in Erding wurden zwei unserer Athletinnen Deutsche Meisterinnen.

Beim Martins-Cross-Lauf im November wurden hervorragende Plätze von unseren Kindern und Jugendlichen erlaufen.

Wir gratulieren nochmals herzlich und freuen uns auf weitere Erfolge aus unserer CSV Familie!
Das nächste Jahr hält für uns einige Überraschungen bereit - neue Sportgeräte, Platzumbau und natürlich nicht zu vergessen wieder viele Wettkämpfe und Veranstaltungen warten auf uns
Wer uns genauer kennenlernen möchte, ist eingeladen zum Probetraining vorbei zu kommen! Weitere Informationen rund um die Abteilung inklusive Training und Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage (https://csv-krefeld.de/).
Wir danken an dieser Stelle auch dem Trainer- und Vorstandsteam und freuen uns auf das nächste Jahr zusammen.
Bleibt gesund, motiviert und fleißig. Auf ins neue Jahr 2023!!

Veronika Giesen

Tennis

Wie überall konnte nach 2 Jahren erstmalig wieder die Saison 2022 weitestgehend ohne Corona-Einschränkungen gespielt werden!

Zehn Mannschaften bei den Medenspielen
Mit zehn Teams ging der CSV Marathon bei den Medenspielen im Sommer an den Start, darunter die neugegründete Mannschaft der Damen 30 um Konstanze Wulff, die auf Anhieb einen sehr guten Mittelfeldplatz belegen konnten. Zwei Mannschaften belegten den 1. Platz:
Die Herren 55 um Udo Blumenkamp beendeten die Runde in der BK B auf dem Spitzenplatz und steigen auf.
Große Freude auch bei den Damen 60 um Ulrike Theil, das klassenhöchste Team des CSV:

Die Damen 60, v. links: Birgit Schlagregen, Angela Tomic, Brigitte Stapelmann, Marion Winzen, Hildegard Frauenrath, Bettina Jochum, Ulrike Theil, Gabriele Kaltenmeier, Christiane Beyer

Wie schon im vergangenen Jahr hat das Team in der Niederrheinliga die Saison mit dem 1. Platz abgeschlossen, obwohl das anfängliche Ziel nur der Klassenerhalt war… Das 1. Spiel ging noch unentschieden aus, danach jedoch gelang mit glatten 5:1 und 6:0 Siegen der Durchmarsch zum souveränen Meistertitel! Dabei trugen alle Spielerinnen mit Siegen zum Erfolg bei.

Auch in der jetzigen Wintermedensaison, die das Team bereits abgeschlossen hat, lief es gut: In einer 4er Runde belegte man Platz 2 hinter dem Dauerrivalen Büderich.

An der noch laufenden Winter-Medenspielrunde nehmen 7 Mannschaften des CSV teil.

Drei Mannschaften bei Pokalspielen dabei
Im August nahmen drei Teams am erstmals durchgeführten Pokalwettbewerb teil - dieser wird mittwochs während der Saison auf regionaler Ebene gespielt: Die Herren 60 waren beim Verbandspokal dabei, die Herren 50 und die Herren 55 beim Bezirkspokal. Alle 3 Teams erzielten das gleiche Ergebnis: Die 1. Runde wurde siegreich gestaltet, dann jedoch schied man im Halbfinale aus. Einen Pokal konnte also noch keine Mannschaft in die Luft heben …

Ulrike Theil ist Deutsche Mannschaftsmeisterin

Das Team vom Niederrhein; 2. von links: Ulrike Theil

Im September wurden in Berlin die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Verbände ausgetragen – in der Altersklasse 70 war Ulrike Theil für das Team Niederrhein nominiert: Im Halbfinale wurde das Team aus Baden bezwungen, im Endspiel gelang dann ein Sieg über das Team Westfalen – Ulrike trug mit ihrem Einzelsieg zum 4:3 Gesamtsieg und damit entscheidend zum Titel bei!

Erfolge und Turniere des Special Teams
Das Special Team des CSV Marathon, in dem geistig behinderte Menschen seit 4 Jahren zusammen Tennis spielen, ist inzwischen auf 15 Athleten gewachsen! Sie nahmen in diesem Jahr an 2 Turnieren teil:

In Kooperation von Blau Weiß + CSV Marathon wurde am Pfingstsonntag auf der Anlage von Blau Weiß bereits das 3. Krefelder Inklusionsturnier ausgerichtet. 33 Athleten waren dabei – neben den Krefeldern kamen Teilnehmer auch aus Neuss von den dortigen Vereinen TC Stadtwald und Grün Weiß. Die Athleten spielten in vier Teams um Punkte, entweder im Kleinfeld mit Unified Partner (=Doppelpartner ohne Behinderung), oder im Doppel im Großfeld. Wiederum ein tolles Event, dass mit einer Siegerehrung mit Medaillen und Urkunden für alle Teilnehmer abgeschlossen wurde.
Im September fanden erstmalig die „Krefelder Special-Stadtmeisterschaften 2022“ statt – 15 Athleten von Blau Weiß und des CSV Marathon spielten mit einem Unified Partner im Kleinfeld gegeneinander. Der Spaß stand im Vordergrund – und den gab es garantiert, egal ob bei Sieg oder Niederlage …

Medaillen für Nils
Im Juni wurden in Berlin die Deutschlandspiele von Special Olympics, also quasi den Deutschen Meisterschaften für geistig behinderte Menschen, durchgeführt. Mit dabei als einziger Krefelder war Nils Leffers, der sich in einem 60-Teilnehmerfeld die Bronzemedaille im Einzel sicherte! Das gleiche gelang ihm im Unified-Doppel.

Von links: Nils Leffers, Patrick und Louis aus Neuss, Andreas Mies

Bei den NRW-Meisterschaften von Special Olympics im September in Bonn sicherte sich Nils dann sogar den Titel. Gemeinsam mit seinem Vater gewann er auch die Doppel-Konkurrenz und ist damit zweifacher NRW-Meister.
Besonderes Highlight: Andreas Mies, zweifacher French-Open-Sieger im Doppel, kam nach seinem Grand Slam Aufenthalt in New York vorbei und überreichte die Medaillen. Anschließend spielte er spontan mit einigen Teilnehmern noch eine Stunde lang Doppel.

Und auch dies ...
Um die Pflege und das Bewässern der vorderen Plätze zu erleichtern, wurde im Sommer auf fünf Plätzen – basierend auf einer Förderung der Stadt Krefeld - eine automatische Beregnungsanlage installiert. Dadurch wurde die Qualität der Plätze bereits spürbar besser!

Abgeschlossen wurde die Saison wie im Vorjahr auch: An einem Freitag Abend im November fand ein Lichterfest im und um das Clubhaus statt: Rund 50 Mitglieder und Freunde/Bekannte fanden sich ein, um einen Glühwein zu trinken, die leckeren Suppen zu essen und sich bei gemütlicher Atmosphäre zu unterhalten. Die Damen 30 sorgten dafür, dass auch das Tanzbein geschwungen wurde … ein rundum gelungener Abend!

Nun gehen wir mit voller Energie die Saison 2023 an, in der wiederum zahlreiche Projekte umgesetzt und viele Aktivitäten stattfinden werden.

Jürgen Leffers

Redaktion

An dieser Stelle wünscht Ihnen allen auch die Redaktion ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.

Beiträge (Textdokument und Bilder seperat) bitte als Email an: **juliahey@hotmail.de (Julia Heyers)**
oder
irmgard.heyers@adun.de (Irmgard Heyers)

oder schriftlich an die Geschäftsstelle des

CSV Marathon 1910 e.V.
Horkesgath 33, 47803 Krefeld
Telefon 0 21 51/75 84 27

FHP
Steuerberater
Rechtsanwälte
www.fhp-krefeld.de
info@fhp-krefeld.de

Floehr · Hermes & Partner GbR
Steuerberatung und anwaltliche Beratung
für Unternehmer und Freiberufler in einem Haus

Axel Briesemeister
Steuerberater

Wir bieten selbständigen Kaufleuten und Freiberuflern schnelle und kompetente Hilfe in den rechtlichen und steuerlichen Fragen des unternehmerischen Alltags.

In unserem Haus sind alle klassischen Leistungen eines Steuerberaters und Rechtsanwalts vereint:
- Finanzbuchführung und Lohnabrechnungen
- Bilanzen und Steuererklärungen für Unternehmer, Vermieter und Arbeitnehmer
- Rechtsberatung und Vertragsgestaltung
- Betreuung von Erbschaften / Schenkungen durch zert. Testamentvollstrecker (AGT) Dr. Georg Hermes, Erbschaftsteuererklärungen
- Unternehmensplanungen und Prognosen

Büro Krefeld
Grenzstraße 115-117
47799 Krefeld
Tel.: 02151-5866-0

Dr. Georg Hermes
Diplom-Ökonom
Steuerberater
Leiter der Niederlassung Berlin
Zusatzqualifikation:
Fachberater für Testamentsvollstreckung & Nachlassverwaltung (DStV e.V.)
Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Schiedsrichter für Erbstreitigkeiten (DSE)

Iris Floehr
Diplom-Finanzwirt
Steuerberater
Zusatzqualifikation:
Fachberater für Internationales Steuerrecht

Axel Briesemeister
Diplom-Finanzwirt
Steuerberater

Martina Graf-Haselhoff
Diplom-Betriebswirt
Steuerberater
Zusatzqualifikation:
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

JUDr. Andreas Paus
Doktor der Rechte
Rechtsanwalt

Thorsten Müller
Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt:
Erbrecht

Büro Berlin
Rathenaustraße 10
12459 Berlin